



**Stadt
Luzern**

Grosser Stadtrat

Medienmitteilung der Baukommission des Grossen Stadtrates

E-Mail

Medien der Stadt Luzern

Sitzung vom 24. März 2016

Luzern, 11. April 2016

Die Baukommission des Grossen Stadtrates hat an ihrer Sitzung vom 24. März 2016 den Bericht und Antrag 3/2016 „Entwicklungsareal Industriestrasse“ behandelt.

Die Baukommission begrüsst es, dass der Bericht und Antrag 3/2016 endlich vorliegt. Harte Verhandlungen mit der Kooperation Industriestrasse haben zu einem vertretbaren Kompromiss geführt. Die Kommission würdigt das Engagement aller Beteiligten und die neu entstandene Kooperation der fünf Wohnbaugenossenschaften.

Anlass zur Diskussion gaben das neue Baurechtsvertragsmodell der Einmalzahlung und der Baurechtszins, welcher auf 80 Jahre vereinbart werden soll. Die Kommission bevorzugt eigentlich ein einheitliches Modell für alle Baurechtsvertragsverhandlungen. Gleichzeitig will sie aber das Projekt nicht weiter verzögern und stimmt deshalb dem Modell der Einmalzahlung zu.

Das Baurecht über die Grundstücke an der Industriestrasse wird der Kooperation bis 31. Dezember 2096 eingeräumt, also für 80 Jahre. Die Kooperation soll der Stadt Luzern dafür einen einmaligen Baurechtszins von 11,02 Mio. Franken bezahlen. Die Baurechtsdauer von 80 Jahren zum jetzt gültigen Referenzzinssatz ist sehr lange, was die Kommission entsprechend kritisiert, aber in Kauf nimmt.

Der Stadtrat will diesen Betrag für die Vorfinanzierung von Schulinfrastruktur (Variante A) verwenden. Die Variante A will die Einmalzahlung in der laufenden Rechnung verbuchen und gleichzeitig einen Betrag in gleicher Höhe in die Vorfinanzierung Schulinfrastrukturen einlegen. Die Kommission folgt in diesem Punkt nicht dem Antrag des Stadtrates: Der Investitionsüberhang der Stadt soll nicht mit dieser Einmalzahlung abgetragen werden. Die Baukommission ist mehrheitlich dafür, die Variante A abzulehnen und durch die Variante B zu ersetzen.

Stadt Luzern
Kommunikation
Hirschengraben 17
6002 Luzern
Telefon: 041 208 83 00
E-Mail: kommunikation@stadtluzern.ch
www.kommunikation.stadtluzern.ch

Die Variante B will die Einmalzahlung erfolgsneutral in der Bilanz auf der Passivseite unter den übrigen Verpflichtungen bilanzieren.

Empfehlungen der Baukommission für den Grossen Stadtrat

Die Baukommission empfiehlt einstimmig, dem Baurechtsvertrag zwischen der Stadt Luzern und der Kooperation Industriestrasse zuzustimmen.

Sie empfiehlt mehrheitlich, den Punkt Röm. 1-2 abzulehnen und die Einmalzahlung (Variante A) durch die Verbuchungs-Variante B ersetzen.

Dem Kredit von 350'000 Franken für den Rückbau von schadstoffbelasteten Gebäudeteilen und für die Entsorgung von verschmutztem Aushubmaterial empfiehlt die Kommission einstimmig, zuzustimmen.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen:

Stadt Luzern

Baukommission des Grossen Stadtrates

Reto Kessler, Präsident / Grossstadtrat FDP

Telefon: 079 643 35 72

E-Mail: ceo@onandon.ch